

## Thematische Prioritäten des VSS für die Legislaturperiode 2023-2027

Dieses Dokument stellt eine Übersicht dar, welche Themen für den VSS längerfristig eine Priorität darstellen. Das Dokument enthält sechs Themen. Jedes Thema wird durch mehrere Unterpunkte präzisiert, die erklären, was sich der VSS unter diesen Themen jeweils vorstellt. Diese Punkte sind aber nicht abschliessend und nicht als To-Do-Liste zu verstehen, welche der VSS abarbeiten müsste. Es gibt zahlreiche Themen, mit denen sich der VSS beschäftigt oder beschäftigen könnte, die aber nicht in dieser Liste auftauchen. Dass diese nicht in der Liste auftauchen, bedeutet nicht, dass sich der VSS in Zukunft nicht mehr mit diesen beschäftigt. Insbesondere dort, wo ein VSS-Positionspapier vorhanden ist, bleiben die entsprechenden Positionen gültig.

### 1 Verbesserung der sozialen und wirtschaftliche Lage der Studierenden

Darunter versteht der VSS:

- Studierenden soll der Zugang zu Hochschulbildung unabhängig von ihrer sozialen und wirtschaftlichen Situation gewährleistet sein.
- Der VSS setzt sich für mehr bezahlbaren studentischen Wohnraum ein.
- Die Erhöhung der Grundbeiträge von Stipendien, die Durchsetzung des Stipendienkonkordats in allen Kantonen und eine bessere Zugänglichkeit zu Stipendien mit tieferen Hürden wird vom VSS durch sein politisches Engagement auf allen Ebenen angestrebt.
- Die psychische Gesundheit der Studierenden soll durch präventive Massnahmen auf systemischer Ebene gestärkt und geschützt werden. Der VSS setzt sich insbesondere auf (Hochschul-)politischer Ebene für die Umsetzung dieser Massnahmen ein.
- Der VSS setzt sich für eine bessere Mobilität und Mobilitätsgutscheine für Studierende ein, die von der öffentlichen Hand finanziert werden soll.
- Eine gezielte Einsetzung der digitalen Lehre unter Berücksichtigung der Chancengleichheit bleibt für den VSS eine zentrale Thematik, um den studentischen Alltag zu erleichtern.

### 2 Gleichstellung

Darunter versteht der VSS:

- Der VSS setzt sich gegen die Diskriminierung jeglicher Art an Hochschulen ein.
- Die Vereinbarkeit des Studiums mit Erwerbstätigkeit, Betreuungspflichten, Beeinträchtigung(en) und zivilgesellschaftlichem Engagement soll gewährleistet sein. Der VSS setzt sich dafür in den verschiedenen (hochschul-)politischen Gremien ein.

- Der VSS setzt sich intensiv mit Gleichstellungsthemen innerhalb des Verbandes und der Studierendenschaft in der Schweiz auseinander und berücksichtigt dabei die intersektionale Perspektive. Gleichstellung soll dabei weitergedacht werden als die bisher dominierende Definition von «Gleichstellung zwischen Mann und Frau».
- Die Barrierefreiheit an Hochschulen soll gewährleistet sein, dafür setzt sicher der VSS insbesondere in Anbetracht der Entwicklung der digitalen Lehre ein.
- Der VSS setzt sich weiterhin für geflüchtete Studierende ein und fordert, dass die Hochschulen und Kantone in diesem Bereich mehr Verantwortung übernehmen.

### **3 Nachhaltigkeit**

Darunter versteht der VSS:

- Der VSS wirkt aktiv mit, um die Hochschulen nachhaltiger zu gestalten und die entscheidenden Akteure zur Verantwortung zu ziehen.
- Die Forderungen des VSS sollen an den einzelnen Hochschulen von den Sektionen gestellt und von den Hochschulen selbst umgesetzt werden. Der VSS unterstützt seine Sektionen bei diesem Prozess.
- Der VSS setzt sich auf (hochschul-)politischer Ebene dafür ein, finanzielle Mittel für die Förderung von studentischen Projekten im Bereich Nachhaltigkeit zu sichern.
- Die Zusammenarbeit zwischen bereits bestehenden studentischen Projekten und der Aufbau von neuen Projekten wird vom VSS gefördert.

### **4 Förderung der studentischen Partizipation**

Darunter versteht der VSS insbesondere

- Die Mobilisierung und Sensibilisierung der Studierenden für die studentische Partizipation.
- Die Verbesserung der institutionellen Anerkennung von studentischer Partizipation.
- Die Unterstützung der Studierendenorganisationen in ihrer Tätigkeit, durch Wissensbereitstellung und Ermöglichung des Erfahrungsaustausches.
- Gemeinsame Veranstaltungen/Aktionen an den Hochschulen organisiert oder koordiniert durch den VSS.
- Die Verstärkung der studentischen Stimme des VSS auf nationaler und internationaler Ebene durch den Einbezug und die Partizipation neuer Sektionen.

### **5 Sensibilisierung der Schweizer Politik für die studentische Prekarität**

Darunter versteht der VSS insbesondere

- Die Lebensbedingungen von Studierenden müssen an politischer Relevanz gewinnen.
- Gute Beziehungen zu den Mitgliedern der Bundesversammlung müssen gepflegt werden, damit der VSS die - wenn auch indirekte - Möglichkeit hat, sich über die verschiedenen parlamentarischen Instrumente in den Kammern einzubringen.
- Gute Beziehungen müssen zu den verschiedenen Stakeholder:innen der Hochschullandschaft Schweiz gepflegt werden.

## **6 Internationales**

Darunter versteht der VSS insbesondere

- Verbesserte Einbindung der Schweiz in den europäischen Hochschulraum.
- Die Garantie einer vollen Teilnahme an den europäischen Austauschprogrammen für Studierende aus der Schweiz (u.a. Erasmus+).
- Die Garantie, dass die Mobilität zwischen den Hochschulen nicht durch unnötige Formalitäten behindert wird.
- Umfangreiche Beteiligung an der europäischen Hochschulpolitik (u.a. durch ESU).